

Kulturausschuss 26.5. 2010

Bericht des Nienburger Kulturwerk e.V.

Das Kulturwerk war im Jahr 2009 an 288 Tagen geöffnet und wurde von ca. 19.000 Gästen besucht.

Wir haben in diesem Zeitraum ca. 140 Veranstaltungen durchgeführt, 60 Eigene – vorwiegend Bühnenveranstaltungen - und 80 Fremdveranstaltungen, bei diesen liegt der Schwerpunkt auf Vortrags- und Informationsveranstaltungen.

Für Kinder haben wir 19 Veranstaltungen durchgeführt (davon 6 x Flimmerkiste mit 9-48 BesucherInnen), die Kindertheateraufführungen waren mit 31-142 Gästen besucht. Unser jugendliches Publikum hat 10 Veranstaltungen (Theater und Livemusik) mit 60 -290 Besuchern besucht.

Im Abendprogramm hatten wir mit Erwin Grosche (184), Moritz Netenjakob (187), Fatih Cevikkollu (185), Hennes Bender (190), Matth. Tretter (188) und Tobias Mann (187) Veranstaltungen die unsere Sitzplatzkapazität gesprengt haben.

Erstmals haben wir uns 2009 mit zwei Kabarettveranstaltungen (Volker Pispers, Hagen Rether) im Theater auf dem Hornwerk eingemietet, beide Veranstaltungen waren ausverkauft. Wir wollen auch zukünftig mit dieser Form der Zusammenarbeit planen.

Zusammen mit dem Filmeck haben wir im KOKI (Kommunales Kino) 22 Filme angeboten, die von ca. 1.000 Gästen besucht waren.

In der **Malschule** wurden Anfang des Jahres 2009 noch 9 Gruppen mit jeweils sieben Kindern angeleitet. Anfang dieses Jahres mussten wir zwei Gruppen mangels Nachfrage schließen. Die Eltern haben ihre Kinder abgemeldet, weil schulische Anforderungen immer größeren Raum einnehmen - eine Entwicklung, die sich seit Mitte 2009 abzeichnete. In einigen wenigen Fällen waren den Eltern die Kosten zu hoch.

Für die Kinder der Malschulen in Nienburg und Stolzenau haben wir zusammen mit eon. Avacon den Themenwettbewerb Energie in Formen und Farben durchgeführt. Von den TeilnehmerInnen wurden ca. 65 Arbeiten eingereicht, die durch eine Fachjury bewertet und ausgezeichnet wurden. Die eingereichten Arbeiten wurden in Ausstellungen im Stolzenauer Rathaus, im Kulturwerk und im eon.Avacon Gebäude präsentiert.

Im August 2009 haben wir unser Spielreihe **Sommerplus** zum 4. Mal durchgeführt. Das Format mit einem A-Capella Konzert (380 Besucher), einer Kinderveranstaltung (90), einem Open Air Kino (180), dem SpendenErbeten!Konzert (90) und dem Sommernachtspektakel (350) hat sich bei hoher künstlerischer Qualität etabliert und erfährt guten bis sehr guten Publikumszuspruch. Ohne Förderung und Drittmittel vom Landschaftsverband, der Sparkasse und der Harke wäre diese Spielreihe nicht zu realisieren.

Das Kunst- und Kulturprojekt **Nienburg im Fluss – am Fluss** wurde in Kooperation mit der GalerieN, TAPO und dem Museum Nienburg von Ende August bis Anfang Oktober durchgeführt. In zwei Ausstellungen (GalerieN und Kulturwerk) sowie 10 Veranstaltungen von Kino über Exkursionen bis zu einem Interkulturellen Picknick sollte mit unterschiedlichen Mitteln der Erkundung unseres Heimatbegriffs nachgegangen werden.

Die Akteure wollten versuchen zu beschreiben wodurch das Leben in der Stadt und der Region am Fluss bestimmt wird, wie es sich entwickelt hat und noch entwickeln kann,

welchen Einfluss das „Treibgut“ (Waren- und Kulturströme, Zuwanderer), das in der Stadt hängen geblieben ist, darauf hatte und hat.

Dazu sollten Beteiligungsmöglichkeiten der Nienburger BürgerInnen geschaffen werden. In zwei Aktionen ist das besonders gelungen. Für die Ausstellung „Nienburg – Gerahmt“ (im Kulturwerk) waren Nienburger aufgefordert rahmenähnliche Kästen (400x400x70) mit ihren Assoziationen und Bildern zu ihrer Stadt zu gestalten.

Das Ergebnis, 17 Teilnehmerinnen stellten 24 Objekte aus, hat uns ermutigt für dieses Jahr wieder eine Ausstellung mit Beteiligungsmöglichkeit der NienburgerInnen in Angriff zu nehmen.

Am Interkulturellen Picknick beteiligten sich ca. 100 MitbürgerInnen, die durch ihren Beitrag zum Buffet und kulturelle Beiträge Gast und Gastgeber zugleich waren.

Im Rahmen des Regionalmanagements Mitte Niedersachsen haben wir uns an der Konzeptionierung und Realisierung der Veranstaltungsreihe „**Sieben Sonntage zwischen Schlössern und Scheunen**“ engagiert beteiligt und das Netzwerk Kulturnetz Mitte Niedersachsen e.V. mitgegründet. Die Veranstaltungsreihe findet vom 16. Mai bis 27. Juni statt. Unser Beitrag ist das Weserpicknick Multikulti am 13.6.2010.

Am 20. Februar haben wir anlässlich unseres **Geburtstages** (20 Jahre Verein/ 10 Jahre Kulturzentrum) das ganze Haus bespielt und mit ca. 250 Gästen gefeiert.

Als giveaway liegt jedem unserer Monatsprogramme im Geburtstagsjahr ein von den GaleriekünstlerInnen gestaltetes Lesezeichen bei.

Unser sehr hochkarätig besetztes Auswahl-Abo für den Herbst ist zugleich Geburtstagsgeschenk an unsere Gäste und uns.

Im Oktober soll der Geburtstag noch einmal Aufmerksamkeit erfahren. Die Mitgliederversammlung der LAGS Niedersachsen wird bei uns tagen, im Vestibül wird es eine Ausstellung zur Arbeit der Landesarbeitsgemeinschaft geben und am 28. Oktober wollen wir den Geburtstag offiziell begehen.

Die **NienburgerFigurenTheatertage** gingen vom 2. - 7. März mit neun Inszenierungen in 11 Aufführungen für Jung und Alt zum 16. Mal über die Kulturwerksbühne. Die gut bis sehr gut inszenierten Stücke wurden von 1.100 Besucherinnen gesehen.

Aktuell ist gerade das **Bewerbungsverfahren** für die Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung der Stelle Öffentlichkeitsarbeit und Programmplanung abgeschlossen.

Die Auswirkungen der Wirtschaftskrise sind jetzt auch bei uns angekommen. Was mit der Kürzung unseres Zuschusses in Höhe von 10.000 € begann, setzt sich mit weiteren Einbrüchen in etwa gleicher Höhe bei den Projektfördermitteln fort.